

Ranner GmbH  
Ing. Stephan Ranner  
Mauthen 186  
9640 Kötschach-Mauthen  
+43 (0) 699 / 111 222 03  
info@energie-berater.at

# ENERGIEAUSWEIS

## Ist-Zustand Bildungseinrichtungen

### Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

Marktgemeinde Oberdrauburg  
Marktplatz 1  
9781 Oberdrauburg



27.08.2025

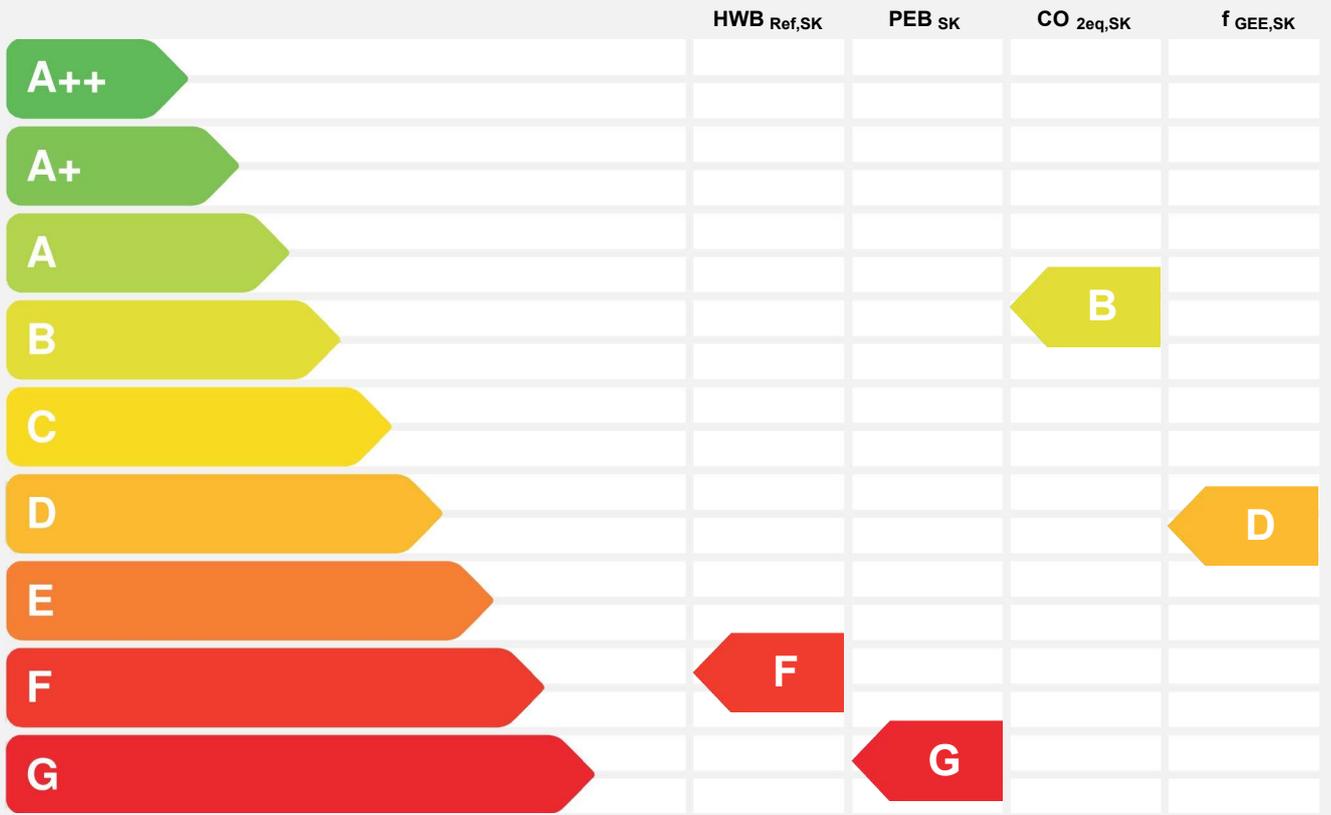
# Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



**OiB** ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK  
**OiB-Richtlinie 6**  
Ausgabe: Mai 2023

BEZEICHNUNG	Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule	Umstellungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	EG, 1.+2.OG & DG	Baujahr	1900
Nutzungsprofil	Bildungseinrichtungen	Letzte Veränderung	1995
Straße	Schulgasse 6	Katastralgemeinde	Oberdrauburg
PLZ/Ort	9781 Oberdrauburg	KG-Nr.	73115
Grundstücksnr.	.88	Seehöhe	634 m

## SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



**HWB<sub>Ref</sub>:** Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB:** Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

**HEB:** Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**KB:** Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

**BefEB:** Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

**KEB:** Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

**RK:** Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

**BelEB:** der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

**Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.**

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

**BSB:** Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

**EEB:** Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

**f<sub>GEE</sub>:** Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB:** Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB<sub>ern</sub>) und einen nicht erneuerbaren (PEB<sub>n.ern</sub>) Anteil auf.

**CO<sub>2eq</sub>:** Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

**SK:** Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

# Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



**OiB** ÖSTERREICHISCHES  
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OiB-Richtlinie 6**  
Ausgabe: Mai 2023

## GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	1 369,8 m <sup>2</sup>	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	1 095,9 m <sup>2</sup>	Heizgradtage	4 410 Kd	Solarthermie	- m <sup>2</sup>
Brutto-Volumen (V <sub>B</sub> )	5 019,8 m <sup>3</sup>	Klimaregion	SB	Photovoltaik	23,6 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	2 031,1 m <sup>2</sup>	Norm-Außentemperatur	-12,5 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,40 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	2,47 m	mittlerer U-Wert	1,24 W/m <sup>2</sup> K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m <sup>2</sup>	LEK <sub>T</sub> -Wert	83,13	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m <sup>2</sup>	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V <sub>B</sub>	- m <sup>3</sup>			Kältebereitstellungs-System	

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

### Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB <sub>Ref,RK</sub> = 162,0 kWh/m <sup>2</sup> a
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB <sup>*</sup> <sub>RK</sub> = 0,0 kWh/m <sup>3</sup> a
Endenergiebedarf	EEB <sub>RK</sub> = 189,0 kWh/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f <sub>GEE,RK</sub> = 2,21

Heizwärmebedarf	HWB <sub>RK</sub> = 167,0 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW+Bel	PEB <sub>HEB+BelEB,n.ern.,RK</sub> = 82,0 kWh/m <sup>2</sup> a

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q <sub>h,Ref,SK</sub> = 295 369 kWh/a	HWB <sub>Ref,SK</sub> = 215,6 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf	Q <sub>h,SK</sub> = 303 942 kWh/a	HWB <sub>SK</sub> = 221,9 kWh/m <sup>2</sup> a
Warmwasserwärmebedarf	Q <sub>tw</sub> = 3 685 kWh/a	WWWB = 2,7 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizenergiebedarf	Q <sub>HEB,SK</sub> = 319 630 kWh/a	HEB <sub>SK</sub> = 233,3 kWh/m <sup>2</sup> a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e <sub>AWZ,WW</sub> = 3,26
Energieaufwandszahl Raumheizung		e <sub>AWZ,RH</sub> = 1,04
Energieaufwandszahl Heizen		e <sub>AWZ,H</sub> = 1,07
Betriebsstrombedarf	Q <sub>BSB</sub> = 2 880 kWh/a	BSB = 2,1 kWh/m <sup>2</sup> a
Kühlbedarf	Q <sub>KB,SK</sub> = 0 kWh/a	KB <sub>SK</sub> = 0,0 kWh/m <sup>2</sup> a
Kühlenergiebedarf	Q <sub>KEB,SK</sub> = - kWh/a	KEB <sub>SK</sub> = - kWh/m <sup>2</sup> a
Energieaufwandszahl Kühlen		e <sub>AWZ,K</sub> = 0,00
Befeuchtungsenergiebedarf	Q <sub>BefEB,SK</sub> = - kWh/a	BefEB <sub>SK</sub> = - kWh/m <sup>2</sup> a
Beleuchtungsenergiebedarf	Q <sub>BelEB</sub> = 27 177 kWh/a	BelEB = 19,8 kWh/m <sup>2</sup> a
Endenergiebedarf	Q <sub>EEB,SK</sub> = 334 670 kWh/a	EEB <sub>SK</sub> = 244,3 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf	Q <sub>PEB,SK</sub> = 576 730 kWh/a	PEB <sub>SK</sub> = 421,0 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q <sub>PEBn.ern.,SK</sub> = 144 573 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub> = 105,5 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q <sub>PEBern.,SK</sub> = 432 156 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub> = 315,5 kWh/m <sup>2</sup> a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q <sub>CO2eq,SK</sub> = 22 408 kg/a	CO <sub>2eq,SK</sub> = 16,4 kg/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f <sub>GEE,SK</sub> = 2,25
Photovoltaik-Export	Q <sub>PVE,SK</sub> = 129 kWh/a	PVE <sub>EXPORT,SK</sub> = 0,1 kWh/m <sup>2</sup> a

## ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Ranner GmbH Mauthen 186, 9640 Kötschach-Mauthen
Ausstellungsdatum	27.08.2025	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	26.08.2035		
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

## Datenblatt GEQ Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule



Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

**HWB<sub>Ref,SK</sub> 216**      **f<sub>GEE,SK</sub> 2,25**

### Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	1 370 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge l <sub>c</sub>	2,47 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	5 020 m <sup>3</sup>	Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,40 m <sup>-1</sup>
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	2 031 m <sup>2</sup>		

### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Planunterlagen, 10.05.1995, Plannr. 832 E01+02
Bauphysikalische Daten:	lt. Angabe & Besichtigung, 04.08.2025
Haustechnik Daten:	lt. Angabe & Besichtigung, 04.08.2025

### Haustechniksystem

Raumheizung:	Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))
Warmwasser	Stromheizung direkt (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung
Photovoltaik-System:	23,6kWp; Multikristallines Silicium

### Berechnungsgrundlagen

**Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - [www.geq.at](http://www.geq.at)**  
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Mai 2023

### Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

# Empfehlungen



Schulgasse 6  
9781 Oberdrauburg  
Bildungseinrichtungen, 1370 m<sup>2</sup> Bruttogrundfläche



## Wärmedämmung

Dämmen von AD01 - Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum mit 10 cm



Dämmen von AD02 - Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum mit 10 cm



Dämmen von DS01 - Dachschräge hinterlüftet mit 12 cm



Dämmen von AW01 - Außenwand EG mit 16 cm



Dämmen von AW02 - Außenwand 1.OG mit 16 cm



Dämmen von AW03 - Außenwand 2.OG mit 16 cm



Dämmen von AW04 - Außenwand DG mit 16 cm



Dämmen von EW01 - erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich) mit 16 cm



Dämmen von IW01 - Wand zu unconditioniertem geschlossenen Dachraum mit 10 cm



Dämmen von EB01 - erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich) mit 10 cm



Fenstertausch (derzeit U-Wert 1,60 W/m<sup>2</sup>K)



Amortisation < 10 Jahre: 5 Sterne | < 20 Jahre: 4 Sterne | < 30 Jahre: 3 Sterne | < 40 Jahre: 2 Sterne | ab 40 Jahre: 1 Stern

## Haustechnik

Einregulierung / hydraulischer Abgleich

Errichtung einer thermischen Solaranlage

Optimierung der Betriebszeiten

Optimierung der Beleuchtung

# Empfehlungen



## Wärmedämmung



### Empfohlene Dämmstoffdicke, Amortisation

AD01 - Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachr (Invest. 49,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 10 cm,	36 Jahre
AD02 - Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachr (Invest. 49,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 10 cm,	34 Jahre
DS01 - Dachschräge hinterlüftet (Invest. 74,- €/m <sup>2</sup> , 0,038 W/mK)	*) 12 cm,	39 Jahre
AW01 - Außenwand EG (Invest. 90,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 16 cm,	<5 Jahre
AW02 - Außenwand 1.OG (Invest. 90,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 16 cm,	<5 Jahre
AW03 - Außenwand 2.OG (Invest. 90,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 16 cm,	<5 Jahre
AW04 - Außenwand DG (Invest. 90,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 16 cm,	<5 Jahre
EW01 - erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich) (Invest. 90,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 16 cm,	5 Jahre
IW01 - Wand zu unconditioniertem geschlossenen Dac (Invest. 79,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 10 cm,	51 Jahre
EB01 - erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdre (Invest. 69,- €/m <sup>2</sup> , 0,031 W/mK)	*) 10 cm,	26 Jahre

### Empfohlene Fensterkonstruktion, Amortisation

Fenstertausch von U-Wert 1,60 auf 0,80 W/m<sup>2</sup>K (Invest. 550,- €/m<sup>2</sup>) \*) 36 Jahre

Der Fenstertausch von U-Glas 1,25, U-Rahmen 1,30 W/m<sup>2</sup>K ist nicht wirtschaftlich.

Dämmstoffpreise: oberste Decke 190,- €/m<sup>3</sup> (0,031 W/mK); Schrägdach 120,- €/m<sup>3</sup> (0,038 W/mK); Wand 190,- €/m<sup>3</sup> (0,031 W/mK); Kellerdecke 190,- €/m<sup>3</sup> (0,031 W/mK);  
Fensterpreise: Fenster Uw 0,8 W/m<sup>2</sup>K 550,- €/m<sup>2</sup>;

\*) Eingabe des Berechners

## Haustechnik

Einregulierung / hydraulischer Abgleich

Errichtung einer thermischen Solaranlage

Optimierung der Betriebszeiten

Optimierung der Beleuchtung

Betrachtungszeitraum: Wärmedämmung 20 Jahre

Preise inkl. aller Steuern. Die angeführten Preise stellen kein Angebot dar.

Kostensteigerung Energiepreis 3 % p.a., kalkulatorische Zinsen 2 % p.a.

Berechnung gemäß ÖNORM B 8110-4

# Energieeinsparung



## Einsparung pro Jahr

AD01 - Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	858 kWh
AD02 - Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	2 143 kWh
DS01 - Dachschräge hinterlüftet	1 675 kWh
AW01 - Außenwand EG	27 699 kWh
AW02 - Außenwand 1.OG	49 943 kWh
AW03 - Außenwand 2.OG	55 717 kWh
AW04 - Außenwand DG	23 147 kWh
EW01 - erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich)	14 017 kWh
IW01 - Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum	1 144 kWh
EB01 - erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	8 483 kWh
Fenster (derzeit U-Wert 1,60 W/m <sup>2</sup> K)	559 kWh

# Vergleich Haus-Auto



**Bestand**

**Empfehlung**



222 kWh/m²a



55 kWh/m²a



22,6 l/100km



5,6 l/100km

Der Vergleich zwischen Haus und Auto veranschaulicht den Heizwärmebedarf.  
 Ein Haus mit einem Heizwärmebedarf von 55 kWh/m²Jahr entspricht einem  
 Treibstoffverbrauch von ca. 5,6 l/100km

## Heizlast Abschätzung

### Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

#### Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

**Bauherr**

 Marktgemeinde Oberdrauburg  
 Marktplatz 1  
 9781 Oberdrauburg  
 Tel.:

**Planer / Baufirma / Hausverwaltung**

Tel.:

 Norm-Außentemperatur: -12,5 °C  
 Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C  
 Temperatur-Differenz: 34,5 K

 Standort: Oberdrauburg  
 Brutto-Rauminhalt der  
 beheizten Gebäudeteile: 5 019,78 m<sup>3</sup>  
 Gebäudehüllfläche: 2 031,12 m<sup>2</sup>
**Bauteile**

	Fläche A [m <sup>2</sup> ]	Wärmed.- koeffizient U [W/m <sup>2</sup> K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]	
AD01	Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum	83,12	0,243	0,90	18,17
AD02	Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum	188,68	0,252	0,90	42,82
AW01	Außenwand EG	177,22	1,654	1,00	293,16
AW02	Außenwand 1.OG	298,04	1,758	1,00	523,98
AW03	Außenwand 2.OG	287,07	2,011	1,00	577,16
AW04	Außenwand DG	105,58	2,253	1,00	237,91
AW05	Außenwand Gauben	5,25	0,254	1,00	1,34
DS01	Dachschräge hinterlüftet	135,94	0,268	1,00	36,43
FE/TÜ	Fenster u. Türen	155,07	1,529		237,03
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	374,16	0,497	0,70	130,15
EW01	erdanliegende Wand (<=1,5m unter Erdreich)	97,03	1,891	0,80	146,79
EW02	erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdreich)	16,61	1,891	0,60	18,85
IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossenen Dachraum	107,34	0,248	0,90	23,97
	Summe OBEN-Bauteile	414,34			
	Summe UNTEN-Bauteile	374,16			
	Summe Außenwandflächen	986,81			
	Summe Innenwandflächen	107,34			
	Fensteranteil in Außenwänden 13,1 %	148,47			
	Fenster in Deckenflächen	6,60			

**Summe** [W/K] **2 288**

**Wärmebrücken (vereinfacht)** [W/K] **229**

**Transmissions - Leitwert** [W/K] **2 516,53**

**Lüftungs - Leitwert** [W/K] **1 114,04**

**Gebäude-Heizlast Abschätzung** Luftwechsel = 1,15 1/h [kW] **125,3**

**Flächenbez. Heizlast Abschätzung (1 370 m<sup>2</sup>)** [W/m<sup>2</sup> BGF] **91,44**

## Heizlast Abschätzung

### Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

---

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.  
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde.  
Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

**Bauteile**
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**
**AW01 Außenwand EG**

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Kalkgipsputz (1200)	B		0,0250	0,600	0,042
Natursteinmauerwerk (Kalkstein)	B		1,0000	2,800	0,357
Kalkzementputz (1600)	B		0,0250	0,700	0,036
	Rse+Rsi = 0,17		<b>Dicke gesamt 1,0500</b>	<b>U-Wert</b>	<b>1,65</b>

**AW02 Außenwand 1.OG**

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Kalkgipsputz (1200)	B		0,0250	0,600	0,042
Natursteinmauerwerk (Kalkstein)	B		0,9000	2,800	0,321
Kalkzementputz (1600)	B		0,0250	0,700	0,036
	Rse+Rsi = 0,17		<b>Dicke gesamt 0,9500</b>	<b>U-Wert</b>	<b>1,76</b>

**AW03 Außenwand 2.OG**

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Kalkgipsputz (1200)	B		0,0250	0,600	0,042
Natursteinmauerwerk (Kalkstein)	B		0,7000	2,800	0,250
Kalkzementputz (1600)	B		0,0250	0,700	0,036
	Rse+Rsi = 0,17		<b>Dicke gesamt 0,7500</b>	<b>U-Wert</b>	<b>2,01</b>

**AW04 Außenwand DG**

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Kalkgipsputz (1200)	B		0,0250	0,600	0,042
Natursteinmauerwerk (Kalkstein)	B		0,5500	2,800	0,196
Kalkzementputz (1600)	B		0,0250	0,700	0,036
	Rse+Rsi = 0,17		<b>Dicke gesamt 0,6000</b>	<b>U-Wert</b>	<b>2,25</b>

**AW05 Außenwand Gauben**

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
1.710.04 Gipskartonplatten	B		0,0125	0,210	0,060
Dampfbremse	B		0,0003	0,220	0,001
Streuschalung	B		0,0240	0,110	0,218
Riegel dazw.	B	12,5 %	0,1600	0,120	0,167
Steinwolle MW(SW)-W (60 kg/m <sup>3</sup> )	B	87,5 %		0,040	3,500
Schalung	B		0,0240	0,110	0,218
	RT <sub>o</sub> 4,0007	RT <sub>u</sub> 3,8673	RT 3,9340	<b>Dicke gesamt 0,2208</b>	<b>U-Wert 0,25</b>
Riegel:	Achsabstand 0,800	Breite 0,100		Rse+Rsi 0,17	

**IW01 Wand zu unconditioniertem geschlossenem Dachraum**

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
1.710.04 Gipskartonplatten	B		0,0125	0,210	0,060
Dampfbremse	B		0,0003	0,220	0,001
Streuschalung	B		0,0240	0,110	0,218
Riegel dazw.	B	12,5 %	0,1600	0,120	0,167
Steinwolle MW(SW)-W (60 kg/m <sup>3</sup> )	B	87,5 %		0,040	3,500
Schalung	B		0,0240	0,110	0,218
	RT <sub>o</sub> 4,1030	RT <sub>u</sub> 3,9573	RT 4,0301	<b>Dicke gesamt 0,2208</b>	<b>U-Wert 0,25</b>
Riegel:	Achsabstand 0,800	Breite 0,100		Rse+Rsi 0,26	

**EW02 erdanliegende Wand (>1,5m unter Erdreich)**

bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Kalkgipsputz (1200)	B		0,0250	0,600	0,042
Natursteinmauerwerk (Kalkstein)	B		1,0000	2,800	0,357
	Rse+Rsi = 0,13		<b>Dicke gesamt 1,0250</b>	<b>U-Wert</b>	<b>1,89</b>

**Bauteile**
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

<b>EW01 erdanliegende Wand (&lt;=1,5m unter Erreich)</b>					
bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Kalkgipsputz (1200)	B		0,0250	0,600	0,042
Natursteinmauerwerk (Kalkstein)	B		1,0000	2,800	0,357
Rse+Rsi = 0,13			<b>Dicke gesamt</b>	<b>1,0250</b>	<b>U-Wert</b>
					<b>1,89</b>
<b>EB01 erdanliegender Fußboden (&lt;=1,5m unter Erreich)</b>					
bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Bodenbelag	B		0,0150	0,160	0,094
Zementestrich	B		0,0600	1,330	0,045
Polyethylenbahn	B		0,0002	0,500	0,000
Heratekta M-3 (5 cm)	B		0,0500	0,036	1,389
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B		0,0800	0,700	0,114
Betonhohldielelendecke ohne Bewehrung (1200 kg/m <sup>3</sup> )	B		0,2000	1,000	0,200
Rse+Rsi = 0,17			<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,4052</b>	<b>U-Wert</b>
					<b>0,50</b>
<b>ZD01 warme Zwischendecke EG/1.OG</b>					
bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Bodenbelag	B		0,0100	1,200	0,008
Holzspanplatte	B		0,0200	0,081	0,247
Lattung dazw.	B	7,5 %	0,0400	0,120	0,025
Luft steh., W-Fluss n. oben 36 < d < 40 mm	B	92,5 %		0,250	0,148
1.506.08 Kesselschlacke	B		0,1500	0,330	0,455
Gewölbe	B		0,3000	2,800	0,107
RTo 1,2484    RTu 1,2434    RT 1,2459			<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,5200</b>	<b>U-Wert</b>
Lattung:	Achsabstand	0,800	Breite	0,060	
				Rse+Rsi	0,26
<b>ZD02 warme Zwischendecke</b>					
bestehend	von Innen nach Außen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Bodenbelag	B		0,0100	1,200	0,008
Holzspanplatte	B		0,0200	0,081	0,247
Lattung dazw.	B	7,5 %	0,0400	0,120	0,025
Luft steh., W-Fluss n. oben 36 < d < 40 mm	B	92,5 %		0,250	0,148
Schalung	B		0,0300	0,130	0,231
Tram dazw.	B	15,0 %	0,1600	0,120	0,200
1.506.08 Kesselschlacke	B	85,0 %		0,330	0,412
Schalung	B		0,0300	0,130	0,231
Schilfplatte, Wärmefluss quer zur Halmrichtung	B		0,0150	0,060	0,250
Kalkgipsputz	B		0,0250	0,700	0,036
RTo 2,0119    RTu 1,9650    RT 1,9884			<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,3300</b>	<b>U-Wert</b>
Lattung:	Achsabstand	0,800	Breite	0,060	
				Rse+Rsi	0,26
Tram:	Achsabstand	0,800	Breite	0,120	
<b>AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum</b>					
bestehend	von Außen nach Innen		Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$
Schalung	B		0,0300	0,130	0,231
Tram dazw.	B	15,0 %	0,1600	0,120	0,200
Steinwolle MW(SW)-W (60 kg/m <sup>3</sup> )	B	85,0 %		0,040	3,400
Schalung	B		0,0300	0,130	0,231
Schilfplatte, Wärmefluss quer zur Halmrichtung	B		0,0150	0,060	0,250
Kalkgipsputz	B		0,0250	0,700	0,036
RTo 4,2090    RTu 4,0242    RT 4,1166			<b>Dicke gesamt</b>	<b>0,2600</b>	<b>U-Wert</b>
Tram:	Achsabstand	0,800	Breite	0,120	
				Rse+Rsi	0,2

**Bauteile**
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

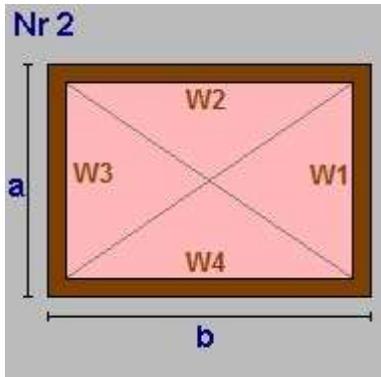
<b>AD02 Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum</b>							
bestehend	von Außen nach Innen			Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Schalung	B			0,0240	0,110	0,218	
Tram dazw.	B 12,5 %			0,1600	0,120	0,167	
Steinwolle MW(SW)-W (60 kg/m <sup>3</sup> )	B 87,5 %				0,040	3,500	
Streuschalung	B			0,0240	0,110	0,218	
Dampfbremse	B			0,0003	0,220	0,001	
1.710.04 Gipskartonplatten	B			0,0125	0,210	0,060	
	RT <sub>o</sub> 4,0349	RT <sub>u</sub> 3,8973	RT 3,9661	<b>Dicke gesamt 0,2208</b>		<b>U-Wert 0,25</b>	
Tram:	Achsabstand 0,800	Breite 0,100		R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub>	0,2		

<b>DS01 Dachschräge hinterlüftet</b>							
bestehend	von Außen nach Innen			Dicke	$\lambda$	d / $\lambda$	
Eindeckung	B *			0,0150	1,500	0,010	
Dachlattung dazw.	B * 7,5 %			0,0400	0,120	0,025	
Luft steh., W-Fluss n. oben 36 < d <= 40 mm	B * 92,5 %				0,250	0,148	
Konterlattung dazw.	B * 10,0 %			0,0600	0,120	0,050	
Luft steh., W-Fluss horizontal 60 < d <= 65 mm	B * 90,0 %				0,361	0,150	
Unterdeck- und Unterspannbahn	B *			0,0010	0,220	0,005	
Schalung	B *			0,0240	0,110	0,218	
Sprarren dazw.	B 12,5 %			0,1600	0,120	0,167	
Steinwolle MW(SW)-W (60 kg/m <sup>3</sup> )	B 87,5 %				0,040	3,500	
Streuschalung	B			0,0240	0,110	0,218	
Dampfbremse	B			0,0003	0,220	0,001	
1.710.04 Gipskartonplatten	B			0,0125	0,210	0,060	
				<b>Dicke 0,1968</b>			
	RT <sub>o</sub> 3,7833	RT <sub>u</sub> 3,6791	RT 3,7312	<b>Dicke gesamt 0,3368</b>		<b>U-Wert 0,27</b>	
Dachlattung:	Achsabstand 0,800	Breite 0,060		R <sub>se</sub> +R <sub>si</sub>	0,2		
Konterlattung:	Achsabstand 0,800	Breite 0,080					
Sprarren:	Achsabstand 0,800	Breite 0,100					

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m<sup>2</sup>K], Dichte [kg/m<sup>3</sup>],  $\lambda$ [W/mK]  
 \*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht  
 RT<sub>u</sub> ... unterer Grenzwert RT<sub>o</sub> ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

**Geometrieausdruck**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**EG Grundform**



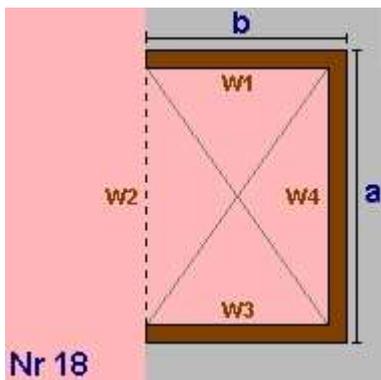
Von EG bis OG2  
 $a = 26,67$        $b = 10,93$   
 lichte Raumhöhe =  $2,50 + \text{obere Decke: } 0,52 \Rightarrow 3,02\text{m}$   
 BGF       $291,50\text{m}^2$     BRI       $880,34\text{m}^3$

Wand W1	$50,54\text{m}^2$	AW01	Außenwand EG
			Teilung $20,00 \times 1,50$ (Länge x Höhe)
			$30,00\text{m}^2$ EW01 erdanliegende Wand ( $\leq 1,5\text{m}$ unter Erdr)
Wand W2	$16,61\text{m}^2$	EW02	erdanliegende Wand ( $> 1,5\text{m}$ unter Erdr)
			Teilung $10,93 \times 1,50$ (Länge x Höhe)
			$16,40\text{m}^2$ EW01 erdanliegende Wand ( $\leq 1,5\text{m}$ unter Erdr)
Wand W3	$50,54\text{m}^2$	AW01	Außenwand EG
			Teilung $20,00 \times 1,50$ (Länge x Höhe)
			$30,00\text{m}^2$ EW01 erdanliegende Wand ( $\leq 1,5\text{m}$ unter Erdr)
Wand W4	$33,01\text{m}^2$	AW01	

Decke	$291,50\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke EG/1.OG
Boden	$291,50\text{m}^2$	EB01	erdanliegender Fußboden ( $\leq 1,5\text{m}$ unter

**EG Vorsprung Ost1**



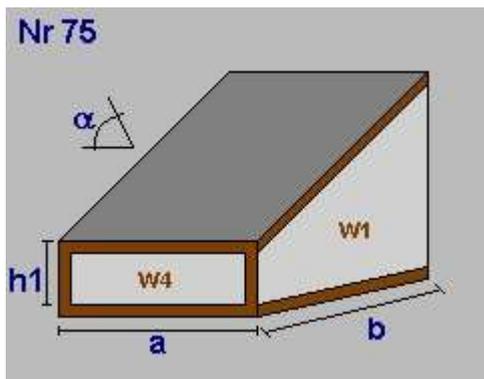
Von EG bis OG2  
 $a = 14,12$        $b = 4,19$   
 lichte Raumhöhe =  $2,50 + \text{obere Decke: } 0,52 \Rightarrow 3,02\text{m}$   
 BGF       $59,16\text{m}^2$     BRI       $178,67\text{m}^3$

Wand W1	$12,65\text{m}^2$	AW01	Außenwand EG
Wand W2	$-42,64\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$12,65\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$42,64\text{m}^2$	AW01	

Decke	$59,16\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke EG/1.OG
Boden	$59,16\text{m}^2$	EB01	erdanliegender Fußboden ( $\leq 1,5\text{m}$ unter

**EG Pultdach Süd**

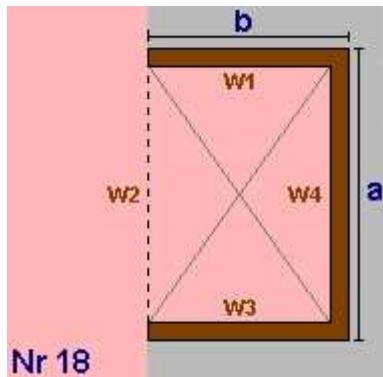


Dachneigung  $\alpha$  ( $^\circ$ )  $45,00$   
 $a = 5,74$        $b = 1,76$   
 $h1 = 4,00$   
 lichte Raumhöhe =  $5,48 + \text{obere Decke: } 0,28 \Rightarrow 5,76\text{m}$   
 BGF       $10,10\text{m}^2$     BRI       $49,30\text{m}^3$

Dachfl.	$14,29\text{m}^2$		
Wand W1	$8,59\text{m}^2$	AW01	Außenwand EG
Wand W2	$-33,06\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$8,59\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$22,96\text{m}^2$	AW01	
Dach	$14,29\text{m}^2$	DS01	Dachschräge hinterlüftet
Boden	$10,10\text{m}^2$	EB01	erdanliegender Fußboden ( $\leq 1,5\text{m}$ unter

**Geometriausdruck**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**EG Vorsprung Ost2**



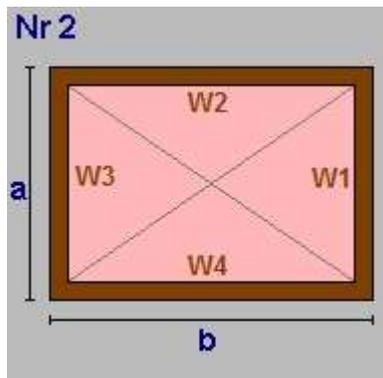
Von EG bis OG1  
 $a = 5,25$        $b = 2,55$   
 lichte Raumhöhe =  $2,50 + \text{obere Decke: } 0,52 \Rightarrow 3,02\text{m}$   
 BGF       $13,39\text{m}^2$     BRI       $40,43\text{m}^3$

Wand W1       $7,70\text{m}^2$     AW01 Außenwand EG  
 Wand W2      $-15,86\text{m}^2$     AW01  
 Wand W3       $7,70\text{m}^2$     AW01  
 Wand W4       $15,86\text{m}^2$     AW01  
 Decke         $13,39\text{m}^2$     ZD01 warme Zwischendecke EG/1.OG  
 Boden         $13,39\text{m}^2$     EB01 erdanliegender Fußboden ( $\leq 1,5\text{m}$  unter)

**EG Summe**

**EG Bruttogrundfläche [m²]:      374,16**  
**EG Bruttorauminhalt [m³]:      1 148,74**

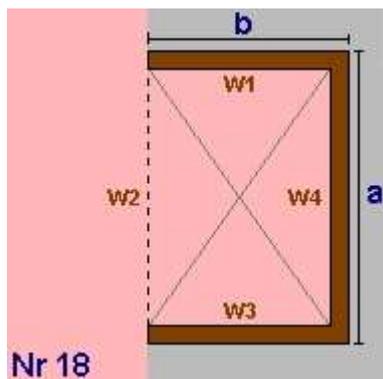
**OG1 Grundform**



Von EG bis OG2  
 $a = 26,67$        $b = 10,93$   
 lichte Raumhöhe =  $3,70 + \text{obere Decke: } 0,33 \Rightarrow 4,03\text{m}$   
 BGF       $291,50\text{m}^2$     BRI       $1 174,76\text{m}^3$

Wand W1       $107,48\text{m}^2$     AW02 Außenwand 1.OG  
 Wand W2       $44,05\text{m}^2$     AW02  
 Wand W3       $107,48\text{m}^2$     AW02  
 Wand W4       $44,05\text{m}^2$     AW02  
 Decke         $291,50\text{m}^2$     ZD02 warme Zwischendecke  
 Boden         $-291,50\text{m}^2$     ZD01 warme Zwischendecke EG/1.OG

**OG1 Vorsprung Ost1**

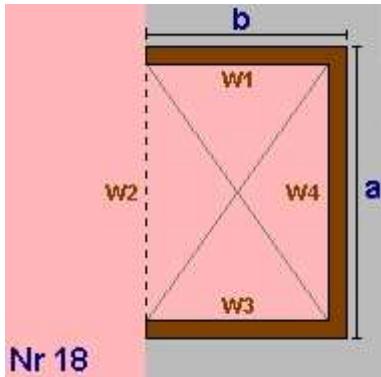


Von EG bis OG2  
 $a = 14,12$        $b = 4,19$   
 lichte Raumhöhe =  $3,70 + \text{obere Decke: } 0,33 \Rightarrow 4,03\text{m}$   
 BGF       $59,16\text{m}^2$     BRI       $238,43\text{m}^3$

Wand W1       $16,89\text{m}^2$     AW02 Außenwand 1.OG  
 Wand W2      $-56,90\text{m}^2$     AW02  
 Wand W3       $16,89\text{m}^2$     AW02  
 Wand W4       $56,90\text{m}^2$     AW02  
 Decke         $59,16\text{m}^2$     ZD02 warme Zwischendecke  
 Boden         $-59,16\text{m}^2$     ZD01 warme Zwischendecke EG/1.OG

**Geometriausdruck**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**OG1 Vorsprung Ost2**



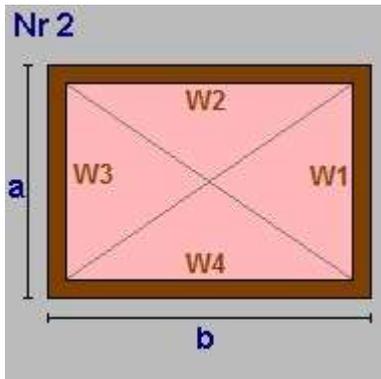
Von EG bis OG1  
 $a = 5,25$        $b = 2,55$   
 lichte Raumhöhe =  $3,70 + \text{obere Decke: } 0,26 \Rightarrow 3,96\text{m}$   
 BGF       $13,39\text{m}^2$     BRI       $53,01\text{m}^3$

Wand W1	$10,10\text{m}^2$	AW02	Außenwand 1.OG
Wand W2	$-20,79\text{m}^2$	AW02	
Wand W3	$10,10\text{m}^2$	AW02	
Wand W4	$20,79\text{m}^2$	AW02	
Decke	$13,39\text{m}^2$	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	$-13,39\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke EG/1.OG

**OG1 Summe**

**OG1 Bruttogrundfläche [m²]:**      **364,05**  
**OG1 Bruttorauminhalt [m³]:**      **1 466,20**

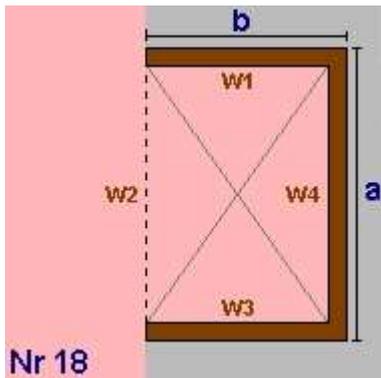
**OG2 Grundform**



Von EG bis OG2  
 $a = 26,67$        $b = 10,93$   
 lichte Raumhöhe =  $3,70 + \text{obere Decke: } 0,33 \Rightarrow 4,03\text{m}$   
 BGF       $291,50\text{m}^2$     BRI       $1 174,76\text{m}^3$

Wand W1	$107,48\text{m}^2$	AW03	Außenwand 2.OG
Wand W2	$44,05\text{m}^2$	AW03	
Wand W3	$107,48\text{m}^2$	AW03	
Wand W4	$44,05\text{m}^2$	AW03	
Decke	$221,77\text{m}^2$	ZD02	warme Zwischendecke
Teilung	$69,73\text{m}^2$	AD01	
Boden	$-291,50\text{m}^2$	ZD02	warme Zwischendecke

**OG2 Vorsprung Ost1**



Von EG bis OG2  
 $a = 14,12$        $b = 4,19$   
 lichte Raumhöhe =  $3,70 + \text{obere Decke: } 0,33 \Rightarrow 4,03\text{m}$   
 BGF       $59,16\text{m}^2$     BRI       $238,43\text{m}^3$

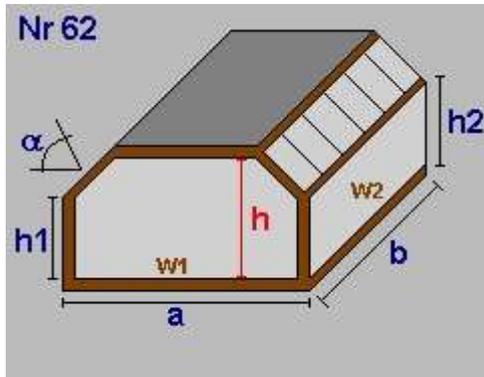
Wand W1	$16,89\text{m}^2$	AW03	Außenwand 2.OG
Wand W2	$-56,90\text{m}^2$	AW03	
Wand W3	$16,89\text{m}^2$	AW03	
Wand W4	$56,90\text{m}^2$	AW03	
Decke	$59,16\text{m}^2$	ZD02	warme Zwischendecke
Boden	$-59,16\text{m}^2$	ZD02	warme Zwischendecke

**OG2 Summe**

**OG2 Bruttogrundfläche [m²]:**      **350,67**  
**OG2 Bruttorauminhalt [m³]:**      **1 413,18**

**Geometriausdruck**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**DG Dachkörper**

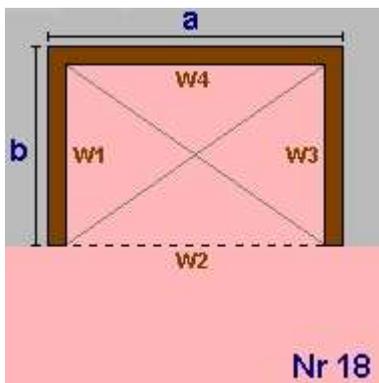


Nr 62

Dachneigung a(°) 44,00  
a = 9,10      b = 24,40  
h1= 1,80      h2 = 1,80  
lichte Raumhöhe(h)= 3,00 + obere Decke: 0,22 => 3,22m  
BGF      222,04m<sup>2</sup>      BRI      664,14m<sup>3</sup>

Dachfl.	99,81m <sup>2</sup>		
Decke	150,24m <sup>2</sup>		
Wand W1	27,22m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Wand W2	43,92m <sup>2</sup>	IW01	
Wand W3	27,22m <sup>2</sup>	IW01	
Wand W4	43,92m <sup>2</sup>	IW01	
Dach	99,81m <sup>2</sup>	DS01	Dachschräge hinterlüftet
Decke	150,24m <sup>2</sup>	AD02	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	-222,04m <sup>2</sup>	ZD02	warme Zwischendecke

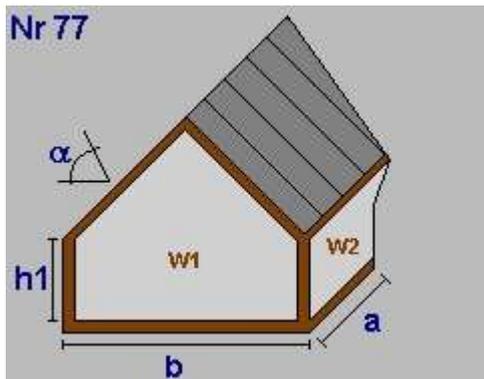
**DG Rechteck Nord & Süd**



Anzahl 2  
a = 5,00      b = 1,00  
lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,22 => 3,22m  
BGF      10,00m<sup>2</sup>      BRI      32,21m<sup>3</sup>

Wand W1	4,83m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung	0,50 x 3,22	(Länge x Höhe)
	1,61m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Wand W2	-32,21m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Wand W3	4,83m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung	0,50 x 3,22	(Länge x Höhe)
	1,61m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Wand W4	32,21m <sup>2</sup>	AW04	
Decke	10,00m <sup>2</sup>	AD02	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	-10,00m <sup>2</sup>	ZD02	warme Zwischendecke

**DG Nebengiebel Satteldach**



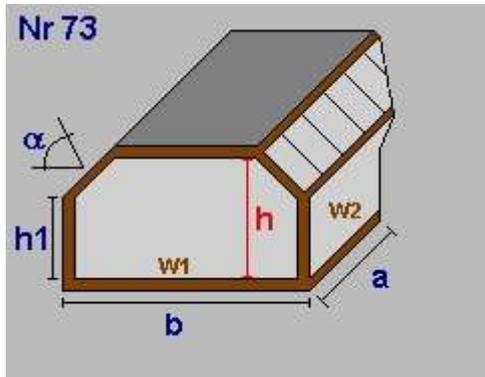
Nr 77

Anzahl 12  
Dachneigung a(°) 44,00  
a = 0,70      b = 1,20  
h1= 2,00  
lichte Raumhöhe = 2,31 + obere Decke: 0,27 => 2,58m  
BGF      10,08m<sup>2</sup>      BRI      25,08m<sup>3</sup>

Dachfläche	24,16m <sup>2</sup>		
Dach-Anliegefl.	10,15m <sup>2</sup>		
Wand W1	18,57m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung	1,20 x 1,00 x 12	(Länge x Höhe x Anzahl)
	14,40m <sup>2</sup>	AW05	Außenwand Gauben
Wand W2	8,65m <sup>2</sup>	AW04	
	Teilung	0,70 x 1,00 x 12	(Länge x Höhe x Anzahl)
	8,40m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Wand W3	-25,92m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Wand W4	8,65m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung	0,70 x 1,00 x 12	(Länge x Höhe x Anzahl)
	8,40m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Dach	24,16m <sup>2</sup>	DS01	Dachschräge hinterlüftet
Boden	-10,08m <sup>2</sup>	ZD02	warme Zwischendecke

**Geometriausdruck**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**DG Nebengiebel Satteldach mit Decke - Ost**

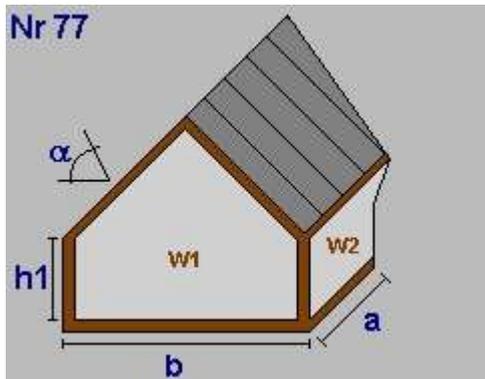


Nr 73

Dachneigung a (°) 44,00  
a = 4,50 b = 6,60  
h1 = 1,80  
lichte Raumhöhe (h) = 3,00 + obere Decke: 0,22 => 3,22m  
BGF 29,70m<sup>2</sup> BRI 91,10m<sup>3</sup>

Dachfläche	21,42m <sup>2</sup>		
Dach-Anliegefl.	10,49m <sup>2</sup>		
Decke	21,84m <sup>2</sup>		
Wand W1	19,17m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossen
Wand W2	8,10m <sup>2</sup>	IW01	
Wand W3	-11,88m <sup>2</sup>	IW01	
Wand W4	8,10m <sup>2</sup>	IW01	
Dach	21,42m <sup>2</sup>	DS01	Dachschräge hinterlüftet
Decke	21,84m <sup>2</sup>	AD02	Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	-29,70m <sup>2</sup>	ZD02	warme Zwischendecke

**DG Nebengiebel Satteldach**

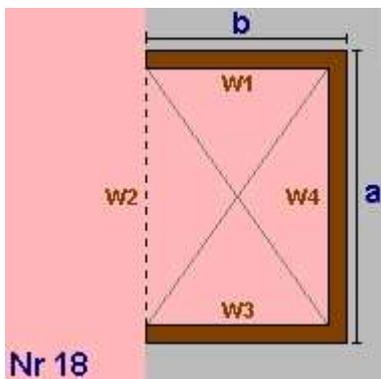


Nr 77

Anzahl 3  
Dachneigung a (°) 44,00  
a = 0,70 b = 1,20  
h1 = 2,00  
lichte Raumhöhe = 2,31 + obere Decke: 0,27 => 2,58m  
BGF 2,52m<sup>2</sup> BRI 6,27m<sup>3</sup>

Dachfläche	6,04m <sup>2</sup>		
Dach-Anliegefl.	2,54m <sup>2</sup>		
Wand W1	4,64m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung 1,20 x 1,00 x 3 (Länge x Höhe x Anzahl)		
	3,60m <sup>2</sup>	AW05	Außenwand Gauben
Wand W2	2,16m <sup>2</sup>	AW04	
	Teilung 0,70 x 1,00 x 3 (Länge x Höhe x Anzahl)		
	2,10m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossen
Wand W3	-6,48m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossen
Wand W4	2,16m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung 0,70 x 1,00 x 3 (Länge x Höhe x Anzahl)		
	2,10m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossen
Dach	6,04m <sup>2</sup>	DS01	Dachschräge hinterlüftet
Boden	-2,52m <sup>2</sup>	ZD02	warme Zwischendecke

**DG Vorsprung Ost**



Nr 18

a = 6,60 b = 1,00  
lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,22 => 3,22m  
BGF 6,60m<sup>2</sup> BRI 21,26m<sup>3</sup>

Wand W1	1,61m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung 0,50 x 3,22 (Länge x Höhe)		
	1,61m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossen
Wand W2	-21,26m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossen
Wand W3	1,61m <sup>2</sup>	AW04	Außenwand DG
	Teilung 0,50 x 3,22 (Länge x Höhe)		
	1,61m <sup>2</sup>	IW01	Wand zu unconditioniertem geschlossen
Wand W4	21,26m <sup>2</sup>	AW04	
Decke	6,60m <sup>2</sup>	AD02	Decke zu unconditioniertem geschloss.
Boden	-6,60m <sup>2</sup>	ZD02	warme Zwischendecke

**DG Summe**

**DG Bruttogrundfläche [m<sup>2</sup>]: 280,94**  
**DG Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 840,05**

**Geometrieausdruck  
 Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

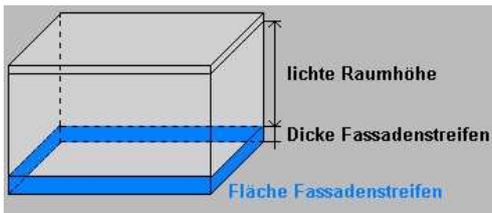
**Deckenvolumen EB01**

Fläche 374,16 m<sup>2</sup> x Dicke 0,41 m = 151,61 m<sup>3</sup>

**Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 151,61**

**Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung**

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- EB01	0,405m	41,27m	16,72m <sup>2</sup>
EW01	- EB01	0,405m	50,93m	20,64m <sup>2</sup>



**Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m<sup>2</sup>]: 1 369,82**  
**Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m<sup>3</sup>]: 5 019,78**

## Fenster und Türen

### Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m <sup>2</sup>	U <sub>g</sub> W/m <sup>2</sup> K	U <sub>f</sub> W/m <sup>2</sup> K	PSI W/mK	Ag m <sup>2</sup>	U <sub>w</sub> W/m <sup>2</sup> K	AxU <sub>f</sub> W/K	g	fs	gtot	amsc
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,25	1,30	0,070	1,32	1,44		0,58			
<b>1,32</b>																
<b>N</b>																
B T1	EG AW01	1	0,80 x 1,10	0,80	1,10	0,88	1,25	1,30	0,070	0,54	1,51	1,33	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	4	1,40 x 2,50	1,40	2,50	14,00	1,25	1,30	0,070	9,68	1,53	21,41	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	1	0,80 x 1,10	0,80	1,10	0,88	1,25	1,30	0,070	0,54	1,51	1,33	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG2 AW03	2	1,40 x 2,50	1,40	2,50	7,00	1,25	1,30	0,070	4,84	1,53	10,71	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG2 AW03	1	0,80 x 1,10	0,80	1,10	0,88	1,25	1,30	0,070	0,54	1,51	1,33	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	DG AW04	2	0,80 x 1,40	0,80	1,40	2,24	1,25	1,30	0,070	1,44	1,49	3,34	0,58	0,40	1,00	0,00
		<b>11</b>		<b>25,88</b>						<b>17,58</b>		<b>39,45</b>				
<b>O</b>																
B T1	EG AW01	1	0,80 x 0,70	0,80	0,70	0,56	1,25	1,30	0,070	0,30	1,55	0,87	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	EG AW01	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72	1,25	1,30	0,070	0,32	1,59	1,14	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	EG AW01	1	0,60 x 0,80	0,60	0,80	0,48	1,25	1,30	0,070	0,24	1,57	0,75	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	EG AW01	1	0,90 x 1,00	0,90	1,00	0,90	1,25	1,30	0,070	0,56	1,50	1,35	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	1	1,40 x 2,50	1,40	2,50	3,50	1,25	1,30	0,070	2,42	1,53	5,35	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	1	1,40 x 1,90	1,40	1,90	2,66	1,25	1,30	0,070	1,76	1,55	4,13	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	5	0,55 x 1,00	0,55	1,00	2,75	1,25	1,30	0,070	1,40	1,57	4,31	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	1	0,90 x 1,30	0,90	1,30	1,17	1,25	1,30	0,070	0,77	1,48	1,73	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG2 AW03	2	1,40 x 2,50	1,40	2,50	7,00	1,25	1,30	0,070	4,84	1,53	10,71	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG2 AW03	5	0,55 x 1,00	0,55	1,00	2,75	1,25	1,30	0,070	1,40	1,57	4,31	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	DG AW04	3	0,80 x 1,40	0,80	1,40	3,36	1,25	1,30	0,070	2,16	1,49	5,02	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	DG AW05	4	0,85 x 1,00	0,85	1,00	3,40	1,25	1,30	0,070	2,08	1,51	5,13	0,58	0,40	1,00	0,00
		<b>27</b>		<b>29,25</b>						<b>18,25</b>		<b>44,80</b>				
<b>S</b>																
B T1	EG AW01	3	1,30 x 1,60	1,30	1,60	6,24	1,25	1,30	0,070	4,20	1,52	9,50	0,58	0,40	1,00	0,00
B	EG AW01	1	2,20 x 2,40 Haustür	2,20	2,40	5,28					1,60	8,45				
B T1	EG DS01	1	4,40 x 1,50	4,40	1,50	6,60	1,25	1,30	0,070	4,81	1,51	9,95	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	3	1,40 x 2,50	1,40	2,50	10,50	1,25	1,30	0,070	7,26	1,53	16,06	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	2	0,90 x 1,40	0,90	1,40	2,52	1,25	1,30	0,070	1,68	1,48	3,72	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG2 AW03	3	1,40 x 2,50	1,40	2,50	10,50	1,25	1,30	0,070	7,26	1,53	16,06	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG2 AW03	1	d=0,45	1,00	0,63	0,63	1,25	1,30	0,070	0,34	1,55	0,97	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	DG AW05	3	0,85 x 1,00	0,85	1,00	2,55	1,25	1,30	0,070	1,56	1,51	3,85	0,58	0,40	1,00	0,00
		<b>17</b>		<b>44,82</b>						<b>27,11</b>		<b>68,56</b>				
<b>W</b>																
B T1	EG AW01	4	0,80 x 1,10	0,80	1,10	3,52	1,25	1,30	0,070	2,16	1,51	5,31	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	EG AW01	5	0,80 x 0,70	0,80	0,70	2,80	1,25	1,30	0,070	1,50	1,55	4,34	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG1 AW02	6	1,40 x 2,50	1,40	2,50	21,00	1,25	1,30	0,070	14,52	1,53	32,12	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	OG2 AW03	6	1,40 x 2,50	1,40	2,50	21,00	1,25	1,30	0,070	14,52	1,53	32,12	0,58	0,40	1,00	0,00
B T1	DG AW05	8	0,85 x 1,00	0,85	1,00	6,80	1,25	1,30	0,070	4,16	1,51	10,26	0,58	0,40	1,00	0,00
		<b>29</b>		<b>55,12</b>						<b>36,86</b>		<b>84,15</b>				
<b>Summe</b>		<b>84</b>		<b>155,07</b>						<b>99,80</b>		<b>236,96</b>				

## Fenster und Türen

### Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

---

Ug... Uwert Glas   Uf... Uwert Rahmen   PSI... Linearer Korrekturkoeffizient   Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung   fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

gtot ... Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

**Rahmen**
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,80 x 1,40	0,100	0,100	0,100	0,100	36								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,85 x 1,00	0,100	0,100	0,100	0,100	39								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,80 x 0,70	0,100	0,100	0,100	0,100	46								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,60 x 0,60	0,100	0,100	0,100	0,100	56								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,80 x 1,10	0,100	0,100	0,100	0,100	39								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,60 x 0,80	0,100	0,100	0,100	0,100	50								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,90 x 1,00	0,100	0,100	0,100	0,100	38								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
1,30 x 1,60	0,100	0,100	0,100	0,100	33	1	0,100						Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
4,40 x 1,50	0,100	0,100	0,100	0,100	27	5	0,100						Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
1,40 x 2,50	0,100	0,100	0,100	0,100	31	1	0,100			1		0,100	Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
1,40 x 1,90	0,100	0,100	0,100	0,100	34	1	0,100			1		0,100	Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,55 x 1,00	0,100	0,100	0,100	0,100	49								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,90 x 1,30	0,100	0,100	0,100	0,100	34								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
0,90 x 1,40	0,100	0,100	0,100	0,100	33								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)
d=0,45	0,100	0,100	0,100	0,100	45								Holz-Rahmen Nadelholz (d > 110mm)

Rb.li, re, o, u ..... Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]  
 Stb. .... Stulpbreite [m]  
 Pfb. .... Pfostenbreite [m]  
 Typ ..... Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz ..... Anzahl der horizontalen Sprossen  
 V-Sp. Anz ..... Anzahl der vertikalen Sprossen

% ..... Rahmenanteil des gesamten Fensters  
 Spb. .... Sprossenbreite [m]

## Kühlbedarf Standort Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

### Kühlbedarf Standort (Oberdrauburg)

BGF 1 369,82 m<sup>2</sup>    L<sub>T</sub> 2 431,57 W/K    Innentemperatur 26 °C    f<sub>corr</sub> 1,40  
 BRI 5 019,78 m<sup>3</sup>

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärmeverluste kWh	Lüftungswärmeverluste kWh	Wärmeverluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnutzungsgrad	Kühlbedarf kWh
Jänner	31	-3,41	53 210	9 044	62 254	5 381	1 608	6 989	1,00	0
Februar	28	-0,68	43 602	7 134	50 736	4 782	2 455	7 237	1,00	0
März	31	3,92	39 939	6 788	46 728	5 381	3 422	8 803	1,00	0
April	30	8,60	30 470	5 119	35 589	5 181	3 668	8 850	0,99	0
Mai	31	13,02	23 474	3 990	27 464	5 381	4 204	9 585	0,98	0
Juni	30	16,75	16 191	2 720	18 911	5 181	4 140	9 321	0,94	0
Juli	31	18,69	13 219	2 247	15 466	5 381	4 467	9 848	0,90	0
August	31	17,85	14 741	2 505	17 247	5 381	4 259	9 641	0,93	0
September	30	14,44	20 246	3 401	23 647	5 181	3 664	8 846	0,97	0
Oktober	31	8,96	30 833	5 240	36 073	5 381	2 613	7 994	0,99	0
November	30	2,52	41 102	6 905	48 007	5 181	1 700	6 881	1,00	0
Dezember	31	-2,44	51 444	8 744	60 187	5 381	1 246	6 628	1,00	0
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>378 473</b>	<b>63 837</b>	<b>442 310</b>	<b>63 176</b>	<b>37 447</b>	<b>100 623</b>		<b>0</b>

**KB = 0,00 kWh/m<sup>2</sup>a**

## Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

### Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 1 369,82 m<sup>2</sup>    L<sub>T</sub> 2 431,57 W/K    Innentemperatur 26 °C    f<sub>corr</sub> 1,40  
 BRI 5 019,78 m<sup>3</sup>

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärmeverluste kWh	Lüftungswärmeverluste kWh	Wärmeverluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnutzungsgrad	Kühlbedarf kWh
Jänner	31	0,47	46 186	2 760	48 946	0	1 231	1 231	1,00	0
Februar	28	2,73	38 023	2 272	40 296	0	1 961	1 961	1,00	0
März	31	6,81	34 716	2 075	36 791	0	2 883	2 883	1,00	0
April	30	11,62	25 175	1 504	26 680	0	3 456	3 456	1,00	0
Mai	31	16,20	17 729	1 059	18 789	0	4 364	4 364	0,99	0
Juni	30	19,33	11 677	698	12 375	0	4 254	4 254	0,98	0
Juli	31	21,12	8 828	528	9 356	0	4 454	4 454	0,96	0
August	31	20,56	9 841	588	10 430	0	4 046	4 046	0,98	0
September	30	17,03	15 704	938	16 643	0	3 237	3 237	1,00	0
Oktober	31	11,64	25 978	1 552	27 531	0	2 386	2 386	1,00	0
November	30	6,16	34 734	2 076	36 810	0	1 278	1 278	1,00	0
Dezember	31	2,19	43 074	2 574	45 648	0	983	983	1,00	0
<b>Gesamt</b>	<b>365</b>		<b>311 669</b>	<b>18 625</b>	<b>330 294</b>	<b>0</b>	<b>34 534</b>	<b>34 534</b>		<b>0</b>

**KB\* = 0,00 kWh/m<sup>3</sup>a**

**RH-Eingabe**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**Raumheizung**

**Allgemeine Daten**

**Wärmebereitstellung** gebäudezentral

**Abgabe**

**Haupt Wärmeabgabe** Radiatoren, Einzelraumheizer

**Systemtemperatur** 70°/55°

**Regelfähigkeit** Einzelraumregelung mit Thermostatventilen

**Heizkostenabrechnung** Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

**Verteilung**

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
<b>Verteilleitungen</b>	Ja	1/3	Ja	60,10	100
<b>Steigleitungen</b>	Ja	1/3	Ja	109,59	100
<b>Anbindeleitungen</b>	Ja	1/3	Ja	767,10	

**Speicher** kein Wärmespeicher vorhanden

**Bereitstellung**

**Bereitstellungssystem** Nah-/Fernwärme

**Energieträger** Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

**Betriebsweise** gleitender Betrieb

**Hilfsenergie - elektrische Leistung**

**Umwälzpumpe** 127,28 W Defaultwert

\*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

**WWB-Eingabe**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**Warmwasserbereitung**

**Allgemeine Daten**

**Wärmebereitstellung** gebäudezentral  
 getrennt von Raumheizung

**Abgabe**

**Heizkostenabrechnung** Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

**Wärmeverteilung ohne Zirkulation**

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
<b>Verteilleitungen</b>	Nein		20,0	Nein	21,25	100
<b>Steigleitungen</b>	Nein		20,0	Nein	54,79	100
<b>Stichleitungen</b>					65,75	<b>Material</b> Stahl 2,42 W/m

**Speicher**

**Art des Speichers** direkt elektrisch beheizter Speicher

**Standort** nicht konditionierter Bereich

**Baujahr** Mehrere Kleinspeicher

**Nennvolumen** 1 644 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher  $q_{b,WS} = 3,84 \text{ kWh/d}$  Defaultwert

**Bereitstellung**

**Bereitstellungssystem** Stromheizung direkt

\*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

**Photovoltaik Eingabe**  
**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**Photovoltaik**

**Kollektoreigenschaften**

**Art des PV-Moduls** Multikristallines Silicium  
**Peakleistung** 23,60 kWp  freie Eingabe

**Ausrichtung** 90 Grad  
**Neigungswinkel** 78 Grad

**Systemeigenschaften und Verschattung**

**Gebäudeintegration** Mäßig belüftete (< 0,5 m) oder auf Dach aufgesetzte Module  
**Systemwirkungsgrad** 0,80  
**Geländewinkel** 0 Grad

**Stromspeicher** -

**Erzeugter Strom 15 178 kWh/a**  
 Peakleistung 23,6 kWp

## Beleuchtung Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule

---

### Beleuchtung

gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

#### Berechnung: Defaultwert

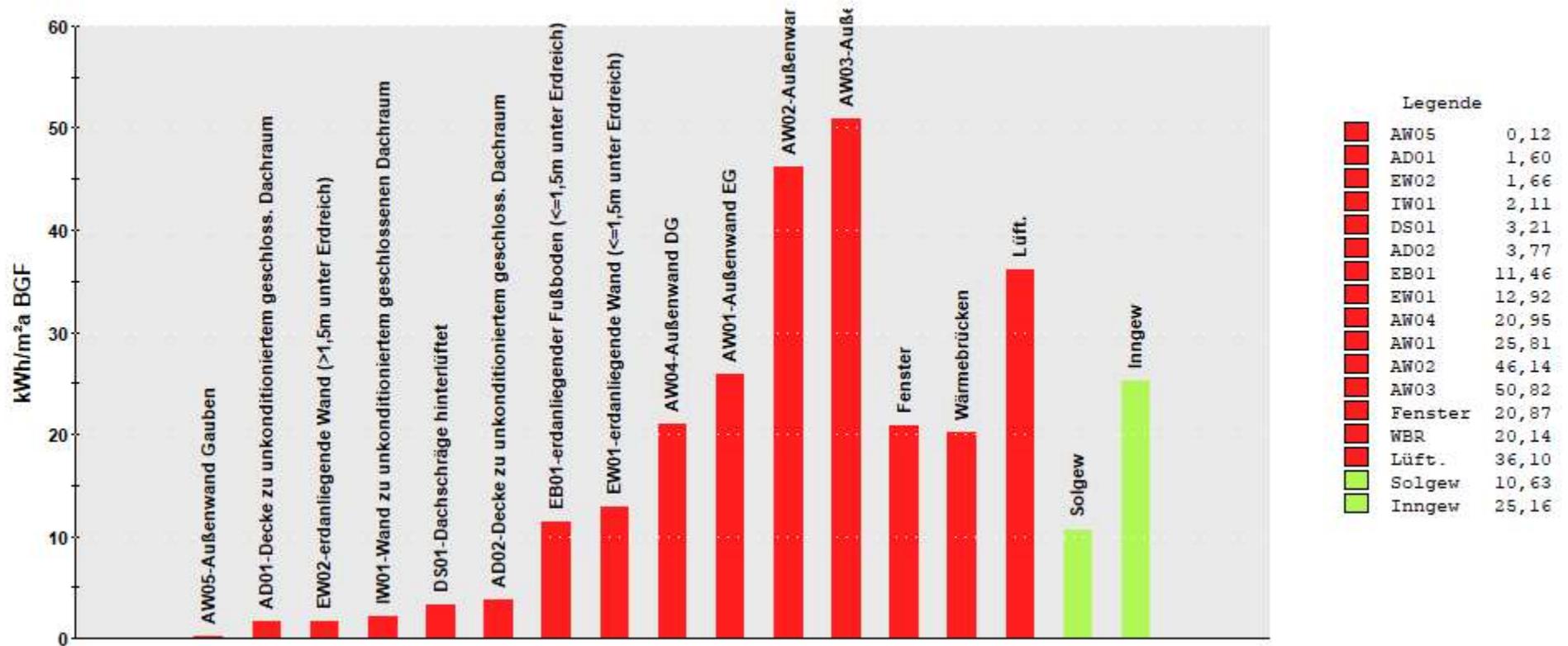
Beleuchtungsenergiebedarf

BelEB **19,84 kWh/m<sup>2</sup>a**

**Ausdruck Grafik**

**Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule**

**Verluste und Gewinne**



# Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule		
Gebäudeteil	EG, 1.+2.OG & DG		
Nutzungsprofil	Bildungseinrichtungen	Baujahr	1900
Straße	Schulgasse 6	Katastralgemeinde	Oberdrauburg
PLZ/Ort	9781 Oberdrauburg	KG-Nr.	73115
Grundstücksnr.	.88	Seehöhe	634 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

## HWB<sub>Ref,SK</sub> 216      f<sub>GEE,SK</sub> 2,25

Energieausweis Ausstellungsdatum 27.08.2025      Gültigkeitsdatum 26.08.2035

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB <sub>Ref</sub>	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

# Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule		
Gebäudeteil	EG, 1.+2.OG & DG		
Nutzungsprofil	Bildungseinrichtungen	Baujahr	1900
Straße	Schulgasse 6	Katastralgemeinde	Oberdrauburg
PLZ/Ort	9781 Oberdrauburg	KG-Nr.	73115
Grundstücksnr.	.88	Seehöhe	634 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB<sub>Ref,SK</sub> 216      f<sub>GEE,SK</sub> 2,25**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

**Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 Name Vorlegender

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift Vorlegender

**Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 Name Interessent

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift Interessent

HWB <sub>Ref</sub>	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

# Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Marktgemeinde Oberdrauburg - Volksschule		
Gebäudeteil	EG, 1.+2.OG & DG		
Nutzungsprofil	Bildungseinrichtungen	Baujahr	1900
Straße	Schulgasse 6	Katastralgemeinde	Oberdrauburg
PLZ/Ort	9781 Oberdrauburg	KG-Nr.	73115
Grundstücksnr.	.88	Seehöhe	634 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB<sub>Ref,SK</sub> 216      f<sub>GEE,SK</sub> 2,25**

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und  
- einem technischen Anhang

**Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Verkäufer/Bestandgeber

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

**Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Käufer/Bestandnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB <sub>Ref</sub>	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f <sub>GEE</sub>	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.